

Für alle Spezialistinnen und Spezialisten in der Berufs- und Studienberatung, die jungen Menschen auf dem Weg zum Traumberuf helfen, und Unternehmen, geeignete Auszubildende zu finden.

# - CHOOSY - Der Ausbildungs- Weg-Check

Wichtiger für den Erfolg Ihrer jungen  
Klientinnen und Klienten als Sie glauben



**Duales Studium?**

**Berufsausbildung?**

**Uni-Studium?**

# Berufsausbildung, Uni-Studium oder Duales Studium?

Welcher Ausbildungs-Weg ist der Richtige für Ihre Klientin oder Ihren Klienten? Das ist bis jetzt ein sträflich unterschätzter Aspekt, der aber über den Ausbildungserfolg mitentscheidet.

Ich stelle Ihnen hier kostenlos einen Test zur Verfügung, den Sie gemeinsam mit Ihren Jugendlichen machen können.

Mit dem **Ausbildungs-Weg-Check "CHOOSY"** können Sie fundiert feststellen, ob ein Uni-Studium, ein Hochschulstudium, ein Duales Studium oder eine Berufsausbildung zur momentanen Einstellung und Situation sowie zur Persönlichkeit passt.

CHOOSY findet anhand von sieben essentiellen Entscheidungsfeldern heraus, welcher Ausbildungstyp Ihr junger Klient oder Ihre junge Klientin ist. Alles, was Sie brauchen, sind ca. 10 Minuten Zeit.

## So geht es weiter:

|                                |               |
|--------------------------------|---------------|
| Übersicht Entscheidungsfelder  | Seite 3       |
| "CHOOSY" - Der Test            | Seite 4 - 10  |
| Auswertung                     | Seite 11 - 15 |
| Ergebnis - der Ausbildungs-Weg | Seite 16      |
| CHECKIDY - Ihr geniales System | Seite 17      |

# Die 7 Entscheidungsfelder

Sieben Entscheidungsfelder bestimmen maßgeblich mit, welcher Ausbildungs-Weg für uns der Richtige ist:



## Entscheidungsfeld 1: **Risikobereitschaft**

Hier geht es vor allem um den Umgang mit ergebnisoffenen Situationen: Personen mit hoher Risikobereitschaft probieren Dinge aus und investieren, auch wenn der Ausgang ungewiss ist. Sie sehen ein Risiko als Chance zu gewinnen und nehmen gerne Herausforderungen an.



## Entscheidungsfeld 2: **Praxisbezug**

Hier geht es darum, wie und von wem jemand am besten lernt: Jemand mit hohem Praxisbezug möchte Dinge tun, ausprobieren, den Nutzen erfahren und zwar am liebsten von Berufspraktikern.



## Entscheidungsfeld 3: **Theoriebezug**

Hier geht es um die Bedeutung von theoretischem Wissen und das Verhältnis von Theorie und Anwendung: Jemand mit hohem Theoriebezug möchte Zusammenhänge verstehen, findet Wissen als solches wertvoll und hat Spaß am Denken, auch wenn es keinen direkten Praxisbezug gibt.



## Entscheidungsfeld 4: **Lernbereitschaft**

Gerne und mit Erfolg zu lernen, bezeichnet man als Lernbereitschaft. Jemand mit hoher Lernbereitschaft geht Dingen auf den Grund, arbeitet sich in neue Themen ein, hält sich fachlich auf dem Laufenden und findet es selbstverständlich, lebenslang zu lernen.



## Entscheidungsfeld 5: **Flexibilität**

Flexibilität bezeichnet die Fähigkeit, schnell auf Veränderungen zu reagieren und sich auf diese einzustellen. Die Stärke flexibler Menschen ist es, Ideen zu entwickeln, auch in unerwarteten Situationen Lösungen zu finden und bereit zu sein, eigene Pläne zu ändern.



## Entscheidungsfeld 6: **Belastbarkeit**

Mit Belastbarkeit ist gemeint, wie stressresistent eine Person ist, d.h. wieviel Ressourcen sie hat, um auf Belastungen zu reagieren. Eine Person, die belastbar ist, lässt sich nicht so schnell aus dem Gleichgewicht bringen, kann abschalten und auch in schwierigen Situationen noch leistungsfähig sein.



## Entscheidungsfeld 7: **Aufstiegsorientierung**

Hier geht es um die Verwirklichung eigener Ziele, vor allem im beruflichen Bereich: Personen mit hoher Aufstiegsorientierung wollen eine gute Ausbildung, sie sind bereit, einiges dafür zu tun und sie streben nach Ansehen und Aufstieg.

# Entscheidungsfeld 1: Risikobereitschaft

Das beste Ergebnis erzielst du, wenn du ehrlich und spontan antwortest.

- 1** = trifft garnicht zu / nie  
**2** = trifft weniger zu / selten  
**3** = trifft teilweise zu / manchmal  
**4** = trifft weitgehend zu / oft  
**5** = trifft vollkommen zu / immer

Für mich gehört Risiko zum Erfolg dazu.      **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

"Was einen nicht umbringt, macht einen stärker" – sehe ich auch so.      **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Vom Typ her bin ich eher ein\*e Unternehmer\*in als ein\*e Angestellte\*r.      **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Für eine Weiterbildung würde ich auch Schulden aufnehmen.      **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich investiere jetzt in meine Weiterbildung, um später davon zu profitieren.      **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich probiere gerne Neues aus, auch wenn ich nicht weiß, wie es ausgeht.      **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Je höher das Risiko, desto größer die Chancen.      **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich stehe auf Herausforderungen.      **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

## Entscheidungsfeld 2: Praxisbezug

Das beste Ergebnis erzielst du, wenn du ehrlich und spontan antwortest.

- 1** = trifft garnicht zu / nie  
**2** = trifft weniger zu / selten  
**3** = trifft teilweise zu / manchmal  
**4** = trifft weitgehend zu / oft  
**5** = trifft vollkommen zu / immer
- 

**Ich lerne am besten, wenn ich Dinge selbst ausprobiere.**      **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Menschen aus der Praxis sind die besten Lehrer\*innen.**      **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Ich möchte wissen, wozu ich das Gelernte mal brauche.**      **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**In Praktika kann ich gut erste Erfahrungen sammeln.**      **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Ich finde es sinnvoll, Dinge zu lernen, die ich auch in der Praxis brauche.**      **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Ich bin ein praktisch veranlagter Mensch.**      **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**In einer guten Ausbildung lerne ich, wie ich die Theorie in der Praxis umsetze.**      **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Ich will unbedingt den praktischen Nutzen von etwas in der Ausbildung wissen.**      **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

## Entscheidungsfeld 3: Theoriebezug

Das beste Ergebnis erzielst du, wenn du ehrlich und spontan antwortest.

- 1** = trifft garnicht zu / nie  
**2** = trifft weniger zu / selten  
**3** = trifft teilweise zu / manchmal  
**4** = trifft weitgehend zu / oft  
**5** = trifft vollkommen zu / immer
- 

**Ich bin eher ein Denker als ein Praktiker.**    **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Beim Lernen will ich Zusammenhänge ganz genau verstehen.**    **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Ich muss nicht sofort wissen, wofür ich das Gelernte brauche.**    **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Ich sehe, dass in einem bestimmten Wissens- und Forschungsgebiet alles zusammenhängt.**    **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Eine gute Infografik ersetzt für mich nicht eine ausführliche Erklärung.**    **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Ich will Neues erforschen, erfinden, entdecken.**    **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Ich akzeptiere, dass manche abstrakte Theorien noch keinen Praxisbezug haben.**    **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

**Mich reizt es, über komplizierte Sachverhalte nachzudenken.**    **1** ○ **2** ○ **3** ○ **4** ○ **5** ○

# Entscheidungsfeld 4:

## Lernbereitschaft

Das beste Ergebnis erzielst du, wenn du ehrlich und spontan antwortest.

- 1** = trifft garnicht zu / nie  
**2** = trifft weniger zu / selten  
**3** = trifft teilweise zu / manchmal  
**4** = trifft weitgehend zu / oft  
**5** = trifft vollkommen zu / immer
- 

Wenn mich eine Sache interessiert,  
gehe ich ihr nach. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich möchte geistig gefordert werden. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich arbeite mich gerne in ein neues  
Thema ein. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich update mein Fachwissen ständig. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich finde es super, Neues zu lernen. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich will meine Wissenslücken schließen. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Wenn ich etwas nicht weiß, ärgert mich  
das. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Neues möchte ich sofort und komplett  
verstehen. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

# Entscheidungsfeld 5: Flexibilität

Das beste Ergebnis erzielst du, wenn du ehrlich und spontan antwortest.

- 1** = trifft garnicht zu / nie  
**2** = trifft weniger zu / selten  
**3** = trifft teilweise zu / manchmal  
**4** = trifft weitgehend zu / oft  
**5** = trifft vollkommen zu / immer
- 

Für meine Traum-Ausbildung oder meinen Wunsch-Job würde ich umziehen. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich habe kein Problem damit, für andere einzuspringen. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Neuerungen in der Schule und am Arbeitsplatz finde ich cool. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Auf jeden Fall bin ich flexibel. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich plane und organisiere gerne Projekte wie Geburtstage, Reisen oder Turniere. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich bin offen für alternative Wege zum Ziel. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Wenn es sein muss, sage ich für wichtige Projekte meine eigentlichen Pläne ab. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Unerwartete Herausforderungen finde ich spannend. **1**  **2**  **3**  **4**  **5**



# Entscheidungsfeld 6:

## Belastbarkeit

Das beste Ergebnis erzielst du, wenn du ehrlich und spontan antwortest.

- 1** = trifft garnicht zu / nie  
**2** = trifft weniger zu / selten  
**3** = trifft teilweise zu / manchmal  
**4** = trifft weitgehend zu / oft  
**5** = trifft vollkommen zu / immer
- 

Prüfungen oder berufliche Herausforderungen stressen mich nicht.

**1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Wenn es stressig wird, verliere ich schnell den Überblick.

**1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich lasse mich nicht unterkriegen.

**1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Frust halte ich gut aus.

**1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich schlafe auch in schwierigen Zeiten gut.

**1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Kritik vertrage ich gut.

**1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Scheitern hält mich nicht davon ab, am Ziel festzuhalten.

**1**  **2**  **3**  **4**  **5**

Ich lasse mich schnell entmutigen, wenn etwas schief läuft.

**1**  **2**  **3**  **4**  **5**

# Entscheidungsfeld 7: Aufstiegsorientierung

Das beste Ergebnis erzielst du, wenn du ehrlich und spontan antwortest.

- 1** = trifft garnicht zu / nie  
**2** = trifft weniger zu / selten  
**3** = trifft teilweise zu / manchmal  
**4** = trifft weitgehend zu / oft  
**5** = trifft vollkommen zu / immer
- 

**Ich habe erfolgreiche Vorbilder.**                    **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

**Ich lerne und arbeite viel, um weit zu kommen.**                    **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

**Ich will auf jeden Fall einen akademischen Abschluss erreichen.**                    **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

**Ich will einen hohen Abschluss, um meine Chancen zu erhöhen.**                    **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

**Ich setze mir eigene Ziele.**                    **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

**Ich will mindestens so viel erreichen wie meine Eltern.**                    **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

**Andere sollen meinen Erfolg sehen können.**                    **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

**Ich will auf der Karriereleiter nach oben.**                    **1**  **2**  **3**  **4**  **5**

# Auswertung Einzelergebnisse der Entscheidungsfelder

## So geht`s:

Wir brauchen für das Ergebnis die Summe der Punkte je Entscheidungsfeld. Die Zahl bei der Antwort ist auch die Punktzahl. Bei acht Antworten je Entscheidungsfeld ist also die Höchstpunktzahl 40 (8 mal "trifft vollkommen zu") und 8 (8 mal "trifft garnicht zu").

Im Beispiel 1 rechts ist es so:  
 $2 + 4 + 5 + 1 + 4 + 5 + 4 + 3 = 28$   
 Die Summe der einzelnen Punkte wäre in diesem Entscheidungsfeld also 28.

Da wir für das Gesamtergebnis eine Zahl zwischen 1 und 10 brauchen, müssen jetzt die Summen noch in eine 10er Skala umgerechnet werden. Das ist ganz einfach. Sie können die Zahl unten direkt ablesen. Es ist für alle Entscheidungsfelder gleich.

Beispiel 1

|  |  |
|--|--|
| Für mich gehört Risiko zum Erfolg dazu.                                      | 1 <input type="radio"/> 2 <input checked="" type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input type="radio"/> 5 <input type="radio"/> |
| "Was einen nicht umbringt, macht einen stärker" – sehe ich auch so.          | 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input checked="" type="radio"/> 5 <input type="radio"/> |
| Vom Typ her bin ich eher ein*e Unternehmer*in als ein*e Angestellte*r.       | 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input type="radio"/> 5 <input checked="" type="radio"/> |
| Für eine Weiterbildung würde ich auch Schulden aufnehmen.                    | 1 <input checked="" type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input type="radio"/> 5 <input type="radio"/> |
| Ich investiere jetzt in meine Weiterbildung, um später davon zu profitieren. | 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input checked="" type="radio"/> 5 <input type="radio"/> |
| Ich probiere gerne Neues aus, auch wenn ich nicht weiß, wie es ausgeht.      | 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input type="radio"/> 5 <input checked="" type="radio"/> |
| Je höher das Risiko, desto größer die Chancen.                               | 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input type="radio"/> 4 <input checked="" type="radio"/> 5 <input type="radio"/> |
| Ich stehe auf Herausforderungen.   | 1 <input type="radio"/> 2 <input type="radio"/> 3 <input checked="" type="radio"/> 4 <input type="radio"/> 5 <input type="radio"/> |

So werden die Summen in Werte zwischen 1 und 10 umgerechnet. Unser Beispiel hätte bei einer Summe von 28 den Wert 7.

| Summe je Entscheidungsfeld | 10er-Skala |
|----------------------------|------------|
| 40 - 37                    | 10         |
| 36 - 33                    | 9          |
| 32 - 29                    | 8          |
| 28 - 25                    | 7          |
| 24 - 21                    | 6          |
| 20 - 17                    | 5          |
| 16 - 13                    | 4          |
| 12 - 9                     | 3          |
| 8                          | 2          |
| 8                          | 1          |

# Auswertung Einzelergebnisse der Entscheidungsfelder

Tragen Sie hier bitte die Summen aller sieben Entscheidungsfelder ein, daneben den Wert zwischen 1 und 10, den man unten auf der Seite 11 abgelesen kann.

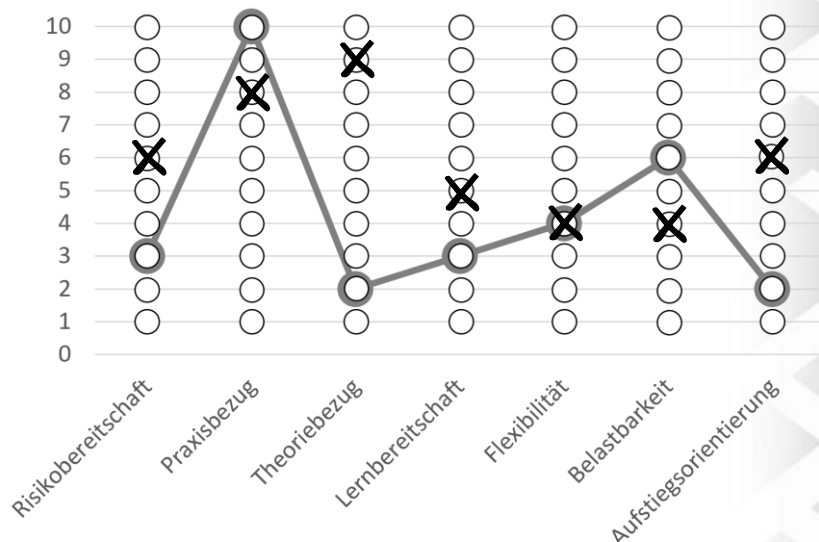
| Dein Entscheidungsfeld            | Summe der Punkte | Wert zwischen 1 und 10 |
|-----------------------------------|------------------|------------------------|
| <i>Unser Beispielfeld (S. 11)</i> | <i>28</i>        | <i>7</i>               |
| Risikobereitschaft                |                  |                        |
| Praxisbezug                       |                  |                        |
| Theoriebezug                      |                  |                        |
| Lernbereitschaft                  |                  |                        |
| Flexibilität                      |                  |                        |
| Belastbarkeit                     |                  |                        |
| Aufstiegsorientierung             |                  |                        |

Mit den Werten zwischen 1 und 10 können wir jetzt das Ergebnis berechnen. Unten sehen Sie am Beispiel "Berufsausbildung", wie die Entscheidungsfelder dort verteilt sind. Alle drei Wege, Berufsausbildung, duales Studium und Universitätsstudium, haben ihre eigene Verteilung. Auf den folgenden Seiten tragen Sie jetzt, wie im Beispiel 2 unten, die individuellen Werte ein. Sie sehen dann, mit welchem Weg Ihr\* Klient\*in am besten übereinstimmt. Das ist der Weg, der am Erfolg versprechendsten ist.

Addieren Sie jetzt die Differenzen (Seiten 13, 14 und 15). Im Beispiel 2 rechts wäre das so:  
 $3 + 2 + 7 + 2 + 0 + 2 + 4 = \underline{20}$

Wenn Sie das für alle drei Wege machen, wissen Sie, welcher am besten passt. Machen Sie das jetzt mit den individuellen Werten auf den nächsten drei Seiten.

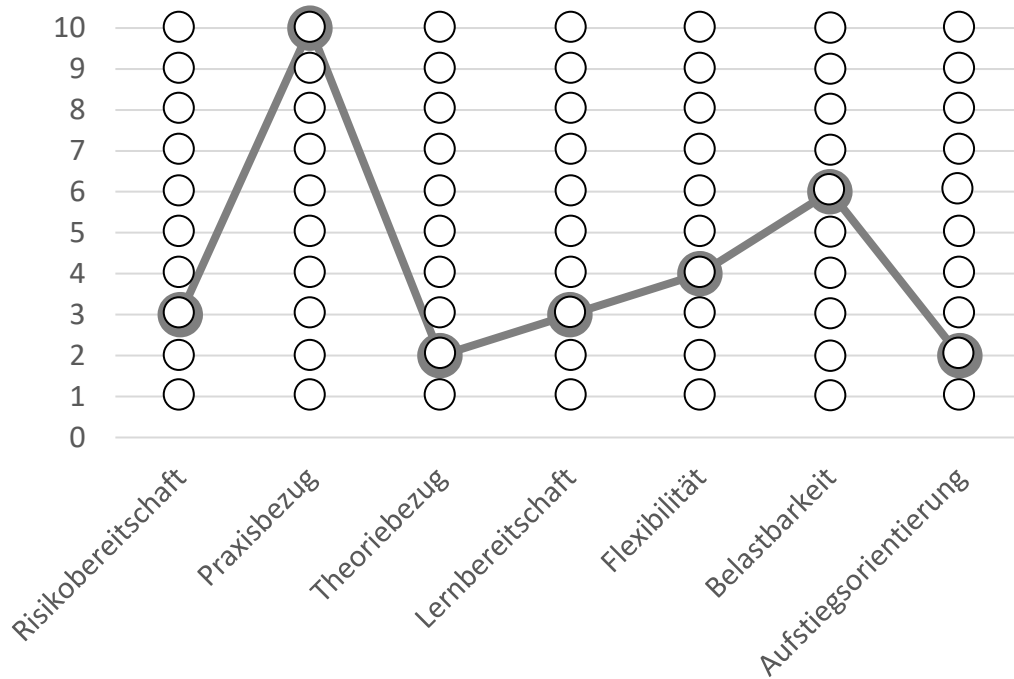
Beispiel 2  
**Berufsausbildung**



# Auswertung Ausbildungsart: Berufsausbildung

Tragen Sie jetzt bitte in alle drei folgenden Diagramme die individuellen Werte aus dem Test zwischen 1 und 10 ein (diese Seite und die Seiten 14 und 15). Es geht los mit Berufsausbildung. Addieren Sie dann jeweils die Differenzen, wie auf Seite 12 beschrieben.

## Berufsausbildung



### Differenzen:

Risikobereitschaft \_\_\_\_\_

Praxisbezug \_\_\_\_\_

Theoriebezug \_\_\_\_\_

Lernbereitschaft \_\_\_\_\_

Flexibilität \_\_\_\_\_

Belastbarkeit \_\_\_\_\_

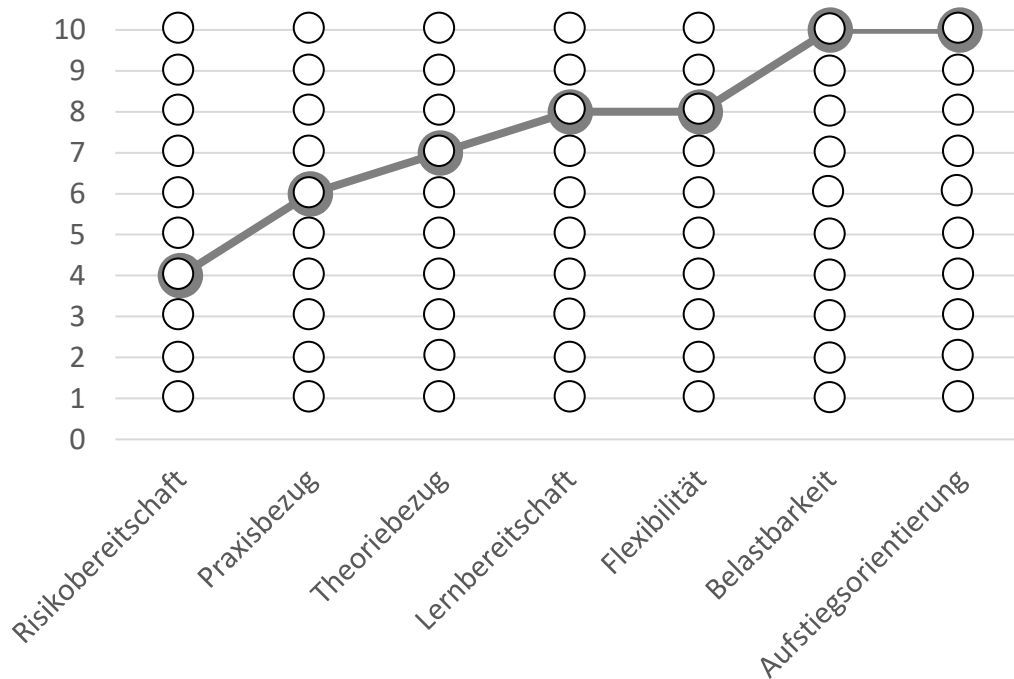
Aufstiegsorientierung \_\_\_\_\_

Summe der Differenzen: \_\_\_\_\_

# Auswertung Ausbildungsart: Duales Studium, Hochschule

Jetzt kommt das Duale Studium. Tragen Sie wieder die individuellen Werte zwischen 1 und 10 ein. Addieren Sie dann wieder die Differenzen, wie auf Seite 12 beschrieben.

## Duales Studium, Hochschulstudium



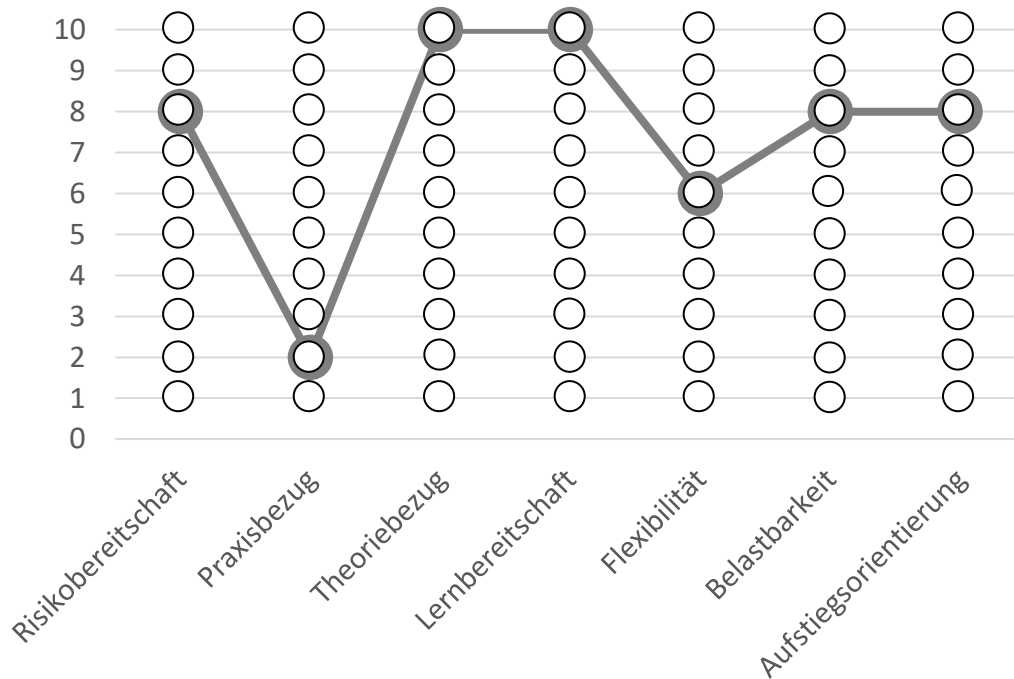
**Differenzen:**

- Risikobereitschaft \_\_\_\_\_
- Praxisbezug \_\_\_\_\_
- Theoriebezug \_\_\_\_\_
- Lernbereitschaft \_\_\_\_\_
- Flexibilität \_\_\_\_\_
- Belastbarkeit \_\_\_\_\_
- Aufstiegsorientierung \_\_\_\_\_
- Summe der Differenzen:** \_\_\_\_\_

# Auswertung Ausbildungsart: Universitätsstudium

Jetzt fehlt nur noch das Universitätsstudium. Tragen Sie wieder die individuellen Werte zwischen 1 und 10 ein. Addieren Sie dann wie bei den anderen Wegen die Differenzen, wie auf Seite 12 beschrieben.

## Universitätsstudium



**Differenzen:**

- Risikobereitschaft \_\_\_\_\_
- Praxisbezug \_\_\_\_\_
- Theoriebezug \_\_\_\_\_
- Lernbereitschaft \_\_\_\_\_
- Flexibilität \_\_\_\_\_
- Belastbarkeit \_\_\_\_\_
- Aufstiegsorientierung \_\_\_\_\_
- Summe der Differenzen:** \_\_\_\_\_

# Endergebnis: Der Ausbildungs-Weg

Jetzt müssen nur noch die drei Differenzsummen untereinander eingetragen werden, und Sie sehen sofort, welcher Ausbildungs-Weg am meisten Ihrem Klienten oder Ihrer Klientin entspricht. Wo die Differenz am geringsten ist, sind Erfolgsaussichten und Zufriedenheit am größten. Unten finden Sie die Auswertungstexte zum Ergebnis.

| Ausbildungs-Weg            | Differenzsumme |
|----------------------------|----------------|
| Berufsausbildung           |                |
| Duales Studium, Hochschule |                |
| Universitätsstudium        |                |

## Wenn die Berufsausbildung am besten passt:

Für dich scheint eine Berufsausbildung die richtige Art der Ausbildung zu sein. Du willst gleich zupacken und Geld verdienen. Die Ergebnisse deiner Arbeit zu sehen und zu wissen, wo sie zur Anwendung kommen, ist dir wichtig. Die Einbindung in eine Firma gibt dir Sicherheit und Zukunftsperspektiven.

## Wenn das Duale Studium am besten passt:

Ein duales Studium scheint für Dich genau die richtige Art der Ausbildung zu sein. Du magst die Mischung aus Theorie und Praxis, bist belastbar und flexibel und möchtest schon während des Studiums Geld verdienen. Darüber hinaus schätzt du es, gleich bei einem Unternehmen einzusteigen, weil dir dieser Umstand mehr Sicherheit und gute Aufstiegschancen bietet.

Dir liegt als Ausbildungsart ein duales Studium am besten. Super, hierbei solltest du bestimmte Voraussetzungen mitbringen. So benötigst du beim dualen Studium meistens die allgemeine Hochschulreife – vorausgesetzt, du möchtest an einer Hochschule studieren. Aber keine Panik, auch mit einer Fachhochschulreife ist an Fachhochschulen und Berufsakademien dual studieren möglich. Und vergiss nicht: bei einem dualen Studium entscheiden Unternehmen mit. Die meisten Betriebe akzeptieren eine Fachhochschulreife, manche jedoch nicht. Wichtig ist, dass du dich sowohl bei der (Fach-) Hochschule, als auch beim Unternehmen über die jeweiligen Voraussetzungen und Bewerbungsfristen etc. informierst.

## Wenn das Uni-Studium am besten passt:

Ein Studium scheint für dich die richtige Art der Ausbildung zu sein. Du möchtest die Dinge im Detail verstehen und bist bereit, dafür zu lernen. Du bist überzeugt, dass es wichtig ist, zu forschen und das Wissen ständig zu erweitern. Wissenschaftlicher Fortschritt muss sich nicht sofort in der Praxis niederschlagen, denn am Anfang steht für dich zunächst die Erkenntnis.



## Liebe Anwenderinnen und Anwender,

als Diplom-Sozialpädagoge habe ich mit Menschen mit Behinderung gearbeitet genauso wie mit Hochtalentierten, in der Musik ebenso wie im Sport. Ich habe viele Jahre bei einem großen Bildungsträger Berufsbildung, Ausbildungsvermittlung und Integration organisiert und durchgeführt für Jugendliche aus unterschiedlichsten Ländern und Kulturkreisen, in der Großstadt wie auf dem Land.

Seit ich 1998 das youngworld-Institut gegründet habe, aus dem dann 2009 das IKOBE Institut für Kompetenz und Begabung hervorgegangen ist, entwickle ich zusammen mit ausgewiesenen Experten und Expertinnen Testverfahren zur Berufs- und Studienorientierung, habe Hunderte von Jugendlichen getestet und beraten und Gutachten erstellt, konnte verschiedenste Seminarkonzepte und Coaching-Methoden kennenlernen und teilweise auch selbst entwerfen.

Diese geballte Erfahrung möchte ich nun an alle weitergeben, die diese fantastische Mission weiter erfüllen und Jugendlichen zu ihrem Traumjob verhelfen.

Meine Motivation und mein Ziel ist es, Ihnen ein perfektes System an die Hand zu geben, mit dem Sie alles haben, was Sie für Ihre Arbeit brauchen, und sich gleichzeitig voll auf Ihre Aufgaben konzentrieren können.

### Ihr Erfolgs-System CHECKIDY©

Seit 2019 unterstütze ich nun erfolgreich Berater\*innen in der Berufs- und Studienorientierung, genauso wie berufliche Bildungseinrichtungen, bei denen die Prozesse noch wenig digitalisiert, die Verwaltung nervig und aufwändig und die beruflichen Testverfahren, wenn vorhanden, uneinheitlich und teuer oder nutzlos sind.

Mit CHECKIDY®, der innovativen Management-Plattform für Workshops und Testverfahren, können Sie jetzt Ihre Beratungen und Workshops digitalisieren, die Organisation einfach, ortsunabhängig, rechtssicher und in Top-Qualität managen, fantastischen Content durch bewährte, aussagekräftige Testverfahren generieren, und das alles, nach bisheriger Erfahrung, mit dem halben Verwaltungsaufwand.

Mit CHECKIDY® zeigen Sie nicht nur jungen Menschen fundierte, nachhaltige berufliche Perspektiven auf, sondern erzielen auch, wenn Sie möchten, passgenaue und nachhaltige Vermittlungserfolge für die Ausbildungsplätze von Unternehmenskunden und Firmen-Netzwerkpartnern, und helfen so, Fachkräftenachwuchs zu sichern.

Das alles in einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis, bezahlbar und benutzerfreundlich, außerdem unabhängig von IT-Experten, teurer Hard- und Software oder Testspezialisten. Sie haben die Kontrolle und sind der Boss bei allen Vorgängen.

Ihr bayerischer Talentscout und Geschäftsführer von IKOBE  
Thomas von Krafft

**Wenn Sie mehr wissen möchten, rufen Sie mich einfach an oder schreiben Sie mir:**

**Festnetz: 0049-8333 / 93 58 11**

**Mobil: 0049-173 / 35 90 314 (WhatsApp, Signal und SMS)**

**E-Mail: [tvk@ikobe.de](mailto:tvk@ikobe.de)**

**Webseite: [www.ikobe.de](http://www.ikobe.de)**